

BSI-Präsidentin Plattner: Qualität in der IT-Sicherheit neu fördern

Nach globalen IT-Ausfällen fordert BSI-Präsidentin Plattner verbesserte Produktqualität bei Herstellern. Sicherheit zuerst!

Weltweiter IT-Ausfall: Bedeutung der Qualitätssicherung in der Technologiebranche

Bonn (ots)

Am 19. Juli 2024 kam es zu einem globalen Ausfall von IT-Systemen, der weitreichende Auswirkungen auf verschiedene Sektoren in Deutschland hatte. Der Störfall wurde durch ein fehlerhaftes Update einer Sicherheits-Software verursacht und führte zu massiven Beeinträchtigungen im Flugverkehr, in Krankenhäusern und in Unternehmen. In Anbetracht der erlebten Herausforderungen hat Claudia Plattner, die Präsidentin des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), diese Situation als Weckruf für die Branche interpretiert.

Die Rolle von Claudia Plattner und das BSI

Claudia Plattner hat in einem Interview mit dem Fernsehsender phoenix betont, wie wichtig es sei, die Abläufe innerhalb der Lieferketten der Technologieanbieter zu überprüfen. „Es gibt ein paar Stellen und Hebel, an denen wir etwas tun können und auch müssen“, erklärte Plattner. Dabei werde das Augenmerk

insbesondere auf die Qualität der Produkte gerichtet, die in der digitalen Infrastruktur verwendet werden. Dies ist von entscheidender Bedeutung, um ähnliche Vorfälle in der Zukunft zu verhindern.

Notwendigkeit der Krisenbewältigung

Die unmittelbaren Folgen dieser Störung müssen zunächst vollständig in Deutschland behoben werden. Plattner erklärte, dass der Ablauf der Krisenbewältigung an erster Stelle steht. Die anschließende Analyse soll aufzeigen, welche Lehren aus diesem Vorfall gezogen werden können. „Heute geht es noch um Krisenbewältigung, ab morgen dann um Analyse“, kündigte die BSI-Präsidentin an. Die Beseitigung der Probleme würde intensive Arbeit erfordern, was Plattner durch den Hinweis auf „viele Baustellen“ verdeutlichte.

Qualität in der Lieferkette: Ein langfristiges Ziel

Ein zentrales Anliegen der BSI ist es, künftig eine höhere Transparenz und Qualitätssicherung bei Technologieanbietern sicherzustellen. Plattner hebt hervor: „Der heutige Tag hat uns aber gezeigt, dass es in der Lieferkette durchaus noch einige Themen gibt, wo wir alle noch mehr machen müssen.“ Die Bedeutung der Qualitätssicherung ist nicht nur für die IT-Sicherheit von Belang, sondern auch für das Vertrauen der Öffentlichkeit in digitale Systeme.

Schlussfolgerung: Lehren aus dem Vorfall ziehen

Insgesamt verdeutlicht der Vorfall die Fragilität moderner IT-Infrastrukturen und die Notwendigkeit einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen Hersteller und Überwachungsbehörden. Die Ereignisse sind eine entscheidende Erinnerung daran, dass die Sicherheit von IT-Systemen höchste

Priorität haben sollte. Long-Term-Strategien zur Verbesserung der Qualität sind unerlässlich, um derartige Pannen in Zukunft zu verhindern und das Vertrauen in digitale Technologien zu stärken.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de